Bion®

Acibenzolar-S-methyl



- **Aktiviert die natürliche Pflanzenkraft**
- **Lange Dauerwirkung**
- **Indikation gegen Feuerbrand**

5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
www.leugygax.ch

Leu+Gygax AG

Wirkungsspektrum

Feuerbrand, Falscher Mehltau des Spinats, Papierfleckenkrankheit des Spinats, Falscher Mehltau der Kreuzblütengewächse, Falscher Mehltau des Salats, Weisser Rost, Echter Mehltau des Getreides.

Wirkungsweise

Bion® stärkt die pflanzeneigenen Abwehrkräfte und schützt auf diese Weise vor Krankheiten. Bion wirkt systemisch und verfügt über eine breites Wirkungsspektrum gegen Pilze, Bakterien, Viren und andere Schaderreger. Der Wirkungsmechanismus ist einzigartig und kann mit einer Impfung verglichen werden. Das Produkt hat keine direkte Wirkung auf Krankheiten und muss daher vorbeugend eingesetzt werden. Bereits 4 Tage nach der Applikation entfaltet sich die Schutzwirkung.

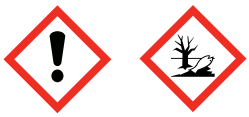
Produkteprofil

Formulierung: WG - Wasserdiespergierbares Granulat

Wirkstoffe: Acibenzolar-S-methyl 50 %

GHS-Einstufung:

Achtung



GHS 07 GHS 09

Mischbarkeit

Bion® ist mit unseren Pflanzenschutzmitteln mischbar ausser Phytonic.

Anwendung

Kernobst:	20g/ha, gegen *Feuerbrand (Teilwirkung).* Anwendung: Vor der Blüte. Spritzabstand 7-14 Tage. Maximal 3 Behandlungen pro Parzelle und Jahr vor der Blüte.
Kernobst:	40g/ha, gegen *Feuerbrand (Teilwirkung).* Anwendung: Spritzabstand 7-14 Tage während der Blüte. Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr während der Blüte.
Kernobst:	40g/ha, gegen *Feuerbrand (Teilwirkung).* Anwendung: Spritzabstand 7-14 Tage nach der Blüte (ab BBCH 70). Wartefrist: 3 Woche(n). Maximal 2 Behandlungen pro Parzelle und Jahr nach der Blüte.
Baby-Leaf (Chenopodiaceae):	0.002-0.006% (20-60 g/ha), gegen *Falscher Mehltau des Spinats, Papierfleckenkranheit des Spinats.* Maximal 4 Behandlungen pro Kultur. Wartefrist: 1 Woche.
Kopfsalat:	0.006% (60 g/ha), gegen *Falscher Mehltau des Salats.* Maximal 4 Behandlungen pro Kultur. Wartefrist: 1 Woche.
Radies:	30-60 g/ha, gegen *Falscher Mehltau der Kreuzblütengewächse. Teilwirkung Weissen Rost.* Maximal 1 Behandlung pro Kultur. Wartefrist: 1 Woche.
Spinat:	0.002-0.006%, (20-60 g/ha) gegen *Falscher Mehltau des Spinats, Papierfleckenkrankheit des Spinats.* Maximal 4 Behandlungen pro Kultur. Wartefrist: 1 Woche.
Weizen:	60 g/ha, gegen *Echter Mehltau des Getreides.* Anwendung: Stadium 25 - 29 (BBCH). Maximal 1 Behandlung pro Kultur.

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.
Vor Verwendung stets Etikette und Produktinformationen lesen.

Leu+Gygax AG
5413 Birmenstorf, Telefon 056 201 45 45

® reg. Marke der Syngenta AG, Basel

Version: 04/2023

www.leugygax.ch / info@leugygax.ch